



**Pressemitteilung**  
**Mit der Bitte um Veröffentlichung**  
KONZERT / NEUE MUSIK

3. März 2022

**STATIONEN V**

**Neue Musik aus NRW**

***Der Klang des Bedingungslosen Grundeinkommens***

**Sieben Konzerte vom 26. April – 7. Mai 2022**

**Dortmund // Köln // Essen // Detmold // Münster // Bielefeld // Aachen**



Watanabe

Bild © Rie

Das Bedingungslose Grundeinkommen galt als politisch tot, bis die Pandemie aufzeigte, welche Untiefen und Verwerfungen den bundesdeutschen Sozialstaat prägen. Seither fristet es im politischen Diskurs ein thematisches Guerilla-Dasein. Es gibt auch eine ästhetische Seite des Themas: Künstlerinnen und Künstler haben in ihren Werken seit dem 20. Jahrhundert Ideen zur Zukunft der Arbeit, zur sozialen Gerechtigkeit und zu einem Grundeinkommen reflektiert und weiterentwickelt. Und Soziologen und Philosophen diskutieren die Auswirkungen eines Bedingungslosen Grundeinkommens auf die Gesellschaft und ihre Kultur.

Eine Rezitatorin und ein sechsköpfiges Schlagzeug-Ensemble führen durch musikalische, soziologische, philosophische und märchenhafte Auseinandersetzungen mit dem Bedingungslosen Grundeinkommen. Durch die Zusammenarbeit von acht Gesellschaften für Neue Musik aus NRW kommt die anregende Parforce im April und Mai 2022 in sieben Städte.

Höhepunkt des Programms ist eine **Uraufführung von Oxana Omelchuk** für Schlagzeug-Ensemble mit Rezitatorin. Musik und Texte beziehen sich facettenreich auf das Bedingungslose Grundeinkommen; ein Thema, das aus dem Kulturleben nicht mehr verschwinden wird.

Werke von

Dieter Schnebel / Howard Skempton / Louis Andriessen / Jessie Marino / Oxana Omelchuk (UA)

mit

Renate Fuhrmann, *Rezitation*

Sidney Jaffe / Shiau-Shiuan Hung / Felix Feßke / Steffen Thormählen / Themistoklis Kandelapas / Yukinobu Ishikawa, *Schlagzeug*

*Koordination Schlagzeug-Ensemble: Rie Watanabe*

**plus: Schulprojekt in sieben Schulen**

Wie bereits in den Jahren davor wird auch STATIONEN V von einem Schulprojekt begleitet, für das aufwändiges Unterrichtsmaterial entwickelt wurde. In jeder Stadt soll gemeinsam mit Mitgliedern des Ensembles in der jeweiligen Klasse das Interesse für Neue Musik und das lokale Konzert geweckt werden. Die sieben Stationen werden also durch sieben Schulbesuche erweitert.

Konzeption & Leitung Schulprojekt Johanna Daske – Hanna Fink

Informationen zum Schulprojekt per E-Mail bei [J.Daske@web.de](mailto:J.Daske@web.de)

**STATIONEN V**

**Neue Musik aus NRW**

DORTMUND – Di. 26. 4. / 19:30 Heliand-Kirche – Westfalendamm 190 (10/5 €)

KÖLN – Mi. 27. 4. / 20:00 Alte Feuerwache – Melchiorstr. 3 (10/5 €)

ESSEN – Do. 28. 4. / 19:30 Weststadthalle – Thea-Leyman-Str. 23 (10/5 €)

DETMOLD – Fr. 29. 4. / 19:30 Hangar 21 – Charles-Lindbergh-Ring (Eintr. frei, Spende erb.)

MÜNSTER – So. 1. 5. / 17:00 Musikhochschule Münster – Ludgeriplatz (10/5 €)

BIELEFELD – Mi. 4. 5. / 20:30 Bunker Ulmenwall – Kreuzstr. 0 (10/8 €)

AACHEN – Sa. 7. 5. / 20:00 Klangbrücke Aachen – Kurhausstr. 1 (10/8 €)

Eine Veranstaltung von

**Landesmusikrat NRW** [www.lmr-nrw.de](http://www.lmr-nrw.de)

und

**Kölner Gesellschaft für Neue Musik** [www.kgnm.de](http://www.kgnm.de)

In Kooperation mit

Verein für Neue Musik Dortmund [www.orchester-sinfonia.de](http://www.orchester-sinfonia.de)

GEDOK Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstfördernden [www.gedok-koeln.de](http://www.gedok-koeln.de)

Gesellschaft für Neue Musik Ruhr [www.gnmr.de](http://www.gnmr.de)

Initiative Neue Musik Ostwestfalen-Lippe [www.initiative-neue-musik-owl.de](http://www.initiative-neue-musik-owl.de)

Gesellschaft für Neue Musik Münster [www.gnm-muenster.de](http://www.gnm-muenster.de)

Cooperativa Neue Musik Bielefeld [www.cooperativaneuemusik.de](http://www.cooperativaneuemusik.de)

Gesellschaft für Zeitgenössische Musik Aachen [www.gzma-achen.de](http://www.gzma-achen.de)

und dem Netzwerk Grundeinkommen [www.grundeinkommen.de](http://www.grundeinkommen.de)

Gesamtkoordination Albrecht Zummach

***Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie über diese in NRW einzigartig umfassende Veranstaltungsreihe berichten würden und stehen Ihnen gerne für weitere Informationen und Interviews zur Verfügung!***

**Pressekontakt** *creaCtive* Vera Firmbach, Köln T. 0179.2400866 E-Mail [verafirmbach@gmx.net](mailto:verafirmbach@gmx.net)

Unterstützt von Kulturrat der Stadt Köln, Kulturbüro der Stadt Essen, Kulturrat der Stadt Münster und Kulturbetriebe Aachen

Gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW